

Aktenvermerk

zur Erhöhung des Hochwasserrückhaltebeckens Straußfurt im Zusammenhang mit den Hochwasserschutzprojekten Unstrutau und Geraaue

Datum: 03. November 2021

Ort: telefonisch

Teilnehmer: Herr Pehlke TLUBN. Ref. 45
Herr Dr. Sabrowski, Herr Hogh TFW, STM

1. Veranlassung

Im Gespräch zur Erhöhung des HRB Straußfurt am 20.10.2021 im TMUEN zwischen TMUEN und TFW wurde vereinbart, dass die TFW die fachlichen Abstimmungen zum Projekt direkt mit dem TLUBN (Herrn Pehlke) vorzunehmen und zu dokumentieren hat (s. hierzu Protokollnotiz GZ: 0901-24-4444/7-16-33996/2021 vom 22.10.2021).

2. Festlegungen

Diese fachliche Abstimmung zwischen dem TLUBN (Ref. 45) und der TFW ist erfolgt und wird hiermit dokumentiert. Die Erhöhung des Hochwasserrückhaltebeckens Straußfurt ist unter Beachtung der bisherigen Untersuchungen:

- in den Hochwasserschutzkonzepten mittlere Unstrut und untere Unstrut
- im aktuellen Zulassungsverfahren „Herstellung eines differenzierten Hochwasserschutzes und Verbesserung des Gewässerschutzes von Gewässerkilometer 11+400 bis 0+360 an der Gera“
- Überlegungen der TFW zur Vergrößerungen des HRB Straußfurt mit 1,00 m

abgestimmt betrachtet worden. Sie stellt auf Grundlage der Untersuchungen das Optimum aus Kosten und Nutzen dar.

Die Vergrößerung um 1,00 m entspricht einer Erhöhung des Stauziels Zs von 149,80 m NHN auf 150,80 m NHN und damit einem Volumenzuwachs von ca. 10 Mio. m³ für den Hochwasserschutz des HRB Straußfurt nach Umsetzung der komplexen baulichen Maßnahmen.


Diese frühzeitige Abstimmung ist wesentlich für alle sich daraus ableitenden Planungen und Genehmigungen.

Seitens der Teilnehmer wird hiermit vereinbart, für alle weiteren Planungen an diesem wirtschaftlich optimierten Erhöhungsmaß + 1,00 m festzuhalten. Damit sind keine Konflikte für die in Planung befindlichen Projekte oberhalb und unterhalb des HRB Straußfurt zu erwarten und die TFW kann ihre weiteren Planungen intensivieren.

Eine Kopie dieser Vereinbarung wird an das TMUEN (Ref. 24 und 25) übergeben.



i V. Dr. Sabrowski
Leiter Stauanlagenmanagement
TFW



Pehlke
Referatsleiter Wasserbau
TLUBN